

Modultitel	Modulcode
Preisbildung im Lebensmitteleinzelhandel	agrarAEF066-01a
Modulverantwortliche(r)	
Prof. Dr. Jens-Peter Loy	
Veranstalter	
Marktlehre	
Fakultät	
Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	

Leistungspunkte	6
Bewertung	Benotet
Dauer	ein Semester
Angebotshäufigkeit	Findet nur im Sommersemester statt
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	180 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Lehrsprache	Deutsch

Empfohlene Voraussetzung			
VWL, Grundlagen Agrarpolitik und Marktlehre oder entsprechendes Modul aus dem Studium der Ökonomie			
Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Vorlesung	Preisbildung im Lebensmitteleinzelhandel Ergänzung	Zusatzfach	2
Vorlesung	Preisbildung im Lebensmitteleinzelhandel	Pflicht	4

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Klausur: Preisbildung im Lebensmitteleinzelhandel	Klausur	Benotet	Pflicht	100
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
1. + 2. Prüfungszeitraum im Sommersemester 1. Prüfungszeitraum im Wintersemester Prüfer: Prof. Dr. Loy QIS: Konto 151601 mit PNR 151620				

Lehrinhalte
Einführung; Struktur und Organisation des LEH; Theorie der Preisbildung im LEH; Fallstudien und Empirie zur Preisbildung und Wettbewerb im LEH
Lernziele
Die Studierenden haben fundierte Kenntnisse über den Lebensmitteleinzelhandel in Deutschland. Sie kennen die wesentlichen theoretischen Ansätze zur Modellierung von Preisbildungsvorgängen im Lebensmitteleinzelhandel und dem Verbraucherverhalten. Dazu zählen die grundlegenden Oligopolmodelle, aber auch die Modelle von Salop und Stiglitz sowie Varian. Sie haben einen Überblick über die in der Realität eingesetzten absatzpolitischen Instrumente und deren Wirkungen, wie z.B. Sonderangebote und Bündelungen. Die Studierenden können verschiedene Ebenen von Marktmacht im Umfeld des LEH zu definieren und zu diskutieren. Die Studierenden erarbeiten sich einige wissenschaftliche Fallbeispiele in diesem Forschungsfeld.
Literatur
Carlton D.W. and J.M. Perloff (2000): Modern industrial organization. Addison Wesley. Weitere Hinweise auf der Lernplattform OLAT (www.uni-kiel.de/lms)

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agribusiness, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agribusiness, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Dairy Science, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Ernährungs- und Verbraucherökonomie, (Version 2017)	Wahl	-
Master, 1-Fach, Ernährungs- und Verbraucherökonomie, (Version 2013)	Wahl	-